**ERDBEBENSICHERHEIT VON BAUWERKEN**

**Nutzungsvereinbarung**

**gemäss SIA-269/8**

**Umbau (/ Anbau) eines BESTEHENDEN BAUWERKS**

|  |
| --- |
|  |

Querschnitt / Foto des Bauwerks

**Bauwerksklasse gem. SIA 261: □ BWKI □ BWKII □ BWKII-s □ BWKII-i □ BWKIII**

**Zweckbestimmung des Bauwerks:** …

**Geplanter Bautermin:** …

**Gemeinde und Adresse des Bauwerks:** …

**Parzelle und nat. Koordinaten:** …/… ; ……/……

**Höhe des Projektes:** … müM

**Bauherr:** XY Immobilien … (Adresse und E-Mail)

**Architekt des Bauwerks:** Architekturbüro **X** … (Adresse und E-Mail)

**Ingenieur des Bauwerks:** Ingenieurbüro **Y** … (Adresse und E-Mail)

**Autor des Erdbebenbemessungsberichtes:** Büro **Y** oder **Z** (Adresse, E-Mail, etc.)

**1. Beschreibung der Nutzung des Bauwerks**

…

**2. Nutzungsanforderungen und Zielsetzung des Bauherrn bezüglich Erdbebenrisiko**

* 1. Vorgesehene Nutzungsdauer : …………
  2. Betriebssicherheit des Tragwerkes **(Verantwortung: Ingenieur)**

1° Kontrolle der Tragsicherheit des Bauwerks und Massnahmen:

□ Überprüfung der Tragsicherheit bezüglich Erdbeben gemäss SIA-Normen 260 bis 267 (Ausgabe 2003). Erhaltene Erfüllungsfaktoren: **eff,min = …** ; **eff,max = …**

□ Massnahmen (int ≥ 1.0) bezüglich Erdbeben gemäss SIA-Normen 260 bis 267 (Ausgabe 2003).

□ Teilmassnahmen bezüglich Erdbeben gemäss SIA-Normen 260 bis 267 (Ausgabe 2003). Erfüllungsfaktoren nach den Massnahmen: **int = …**

□ Verzicht auf Massnahmen

□ …

2° Ausmass der zulässigen Schäden am Tragwerk nach einem Bemessungserdbeben

□ gering: geringe oder keine Sanierung des Tragwerkes

(eff oder int ≥ 1.0, gutes Verhalten der Struktur)

□ mittel bis hoch: Sanierung des Tragwerkes, vor allem in den Zonen mit den grössten Deformationen

(eff oder int ≤ 1.0)

3° Gebrauchstauglichkeit

□ Begrenzung der horizontalen Bewegungen des Bauwerk gemäss SIA-Normen 260 bis 267.

□ Für Mauerwerkskonstruktionen, Überprüfung der seitlichen Verschiebungen < 0.6 % der Gesamthöhe des Bauwerks

* 1. Erforderliche Betriebssicherheit der nichttragenden Bauteile **(Verantwortung: Architekt)**

1° Gefährdung der Personen durch nichttragende Bauteile verhindern

2° Beschädigung der Tragwerke verhindern

* 1. Verhalten des Tragwerkes bei einem Erdbeben **(Verantwortung: Bauherr)**

Der Bauherr ist sich bewusst, dass je nach Wahl der Starrheit und Duktilität Schäden auftreten, und akzeptiert diese.

* 1. Besondere Bemerkungen:

……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………

**3. Konzept der Struktur**

* 1. **Erdbebenbemessungsparameter des Tragwerkes**

3.1.1 Angewandtes Berechnungsverfahren für die Ermittlung der Beanspruchungen:

□ Kraftbasiertes Verfahren: □ Ersatzkraftverfahren

□ Antwortspektrenverfahren

□Verformungsbasiertes Verfahren

□ Andere:

3.1.2 Erdbebenzone : Zone …

agd = … m/s2

3.1.3 Bauwerksklasse : BWK …

3.1.4 Bedeutungsfaktor : γf = …

* + 1. Baugrundklasse oder Antwortspektrum gem. Mikrozonierung: Baugrundklasse **…**

Definiert aufgrund von: □ geotechnischer Bericht erstellt durch …..

□ Karte der Baugrundklassen für das Wallis 1:25'000

□ Mikrozonierung erstellt durch ….

* + 1. *Spezifische Bemerkungen zum Bauwerk*

• Bestehende oder vorgesehene Tragwerke zur Aufnahme der Erdbebenbeanspruchung: …

• Verhaltensbeiwert des Tragwerkes: q = **….**;

• …

* 1. **Bauliche Massnahmen bei den nichttragenden Bauteilen zur Gewährleistung der Anforderungen unter 2.4 (Verantwortung: Architekt)**

• Zur Verhinderung der Personengefährdung im Falle eines Versagens der nichttragenden Bauteile, zur Gewährleistung der Stabilität und Verbinden mit dem Tragwerk von:

□ Innen- und Aussenwände

□ Untergehängte Decken

□ Bauteile der Fassade

□ Brüstungen

□ Aushänge- und Werbeschilder

□ Wandschränke und auf bodengestellte Bibliotheken

□ …

• Beschädigung der Tragwerke verhindern:

□ Versetzen von Fugen zwischen den tragenden und nichttragenden Bauteilen

□ *...*

**4. Verpflichtung**

Die Unterzeichner der vorliegenden Vereinbarung bestätigen, dass der Erdbebengefährdung in der Überprüfung gemäss den aktuellen Normen und Empfehlungen, SIA-Norm 269/8 und SIA-Normen 260 bis 267 Rücksicht getragen wird.

Ort und Datum: …………………………………….

Bauherr: Architekt des Bauwerks: Für das erdbebengerechte Bauen

qualifizierter Ingenieur:

Stempel und Unterschrift Stempel und Unterschrift Stempel und Unterschrift

**BEILAGE:**

Technischer Bericht zur Überprüfung der Erdbebensicherheit gemäss SIA-269/8